PRAXIS-IMPULS

CHECKLISTE
PRAXIS-STELLENANZEIGEN

Die richtigen Teammitglieder zu finden, ist unbezahlbar. Nicht ohne Grund haben größere Unternehmen Personalabteilungen, die auf Personalgewinnung und -auswahl spezialisiert sind. In einer Arztpraxis hingegen will das zusätzlich zum Praxisalltag gestemmt werden. Mit unseren Tipps bekommen Sie diese wichtige Aufgabe in den Griff.

☐ **Der Titel**

Stellen Sie sicher, dass sich im Titel Ihrer Anzeige Begriffe wiederfinden, die Interesse wecken und nach denen auch gesucht wird. Welche Schlagworte würden potenzielle Mitarbeiter nutzen, um Ihre freie Stelle (oder vergleichbare) zu finden? Beispiel: Assistenzarzt (m/w/d) Urologie Gemeinschaftspraxis Frankfurt

☐ **Wer sind wir?**

Nachdem das Interesse geweckt ist, geben Sie Bewerbern Gelegenheit, Ihre Praxis näher kennenzulernen: Wie viele Mitarbeiter gibt es? Was unterscheidet Sie von anderen? Welche Werte und welche Vision sind Ihnen wichtig?

☐ **Was erwarten wir?**

Beschreiben Sie konkret den Aufgabenbereich, um den es geht. Hier machen Sie auch Lust auf die Mitarbeit in Ihrer Praxis / Ihrem MVZ.

☐ **Wen suchen wir?**

Hier beschreiben Sie exakt, welche Qualifikationen wirklich erwartet oder gewünscht werden. Priorisieren Sie diese absteigend. Wichtig ist, keine überhöhten Anforderungen zu stellen, da diese auch gute Bewerber/innen abschrecken könnten.

☐ **Was bieten wir?**

Hat der Bewerber / die Bewerberin bis hierhin gelesen, können Sie mit Besonderheiten Ihrer Praxis bzw. Ihres MVZ davon überzeugen, sich zu melden. Gibt es ein gutes Konzept zur Weiterbildung? Regelmäßige Teammeetings? Gemeinsames Mittagessen oder Frühstück? Gesichert freie Wochenenden oder besondere Fortbildungsmöglichkeiten? Das alles kann Sie und Ihre Praxis von anderen abheben – ggf. auch im Vergleich mit einer Kliniktätigkeit.

☐ **Wie kann man sich bewerben?**

Im besten Fall will der/die Jobsuchende sich nun bei Ihnen bewerben. Fordern Sie direkt dazu auf. Bei Online-Anzeigen sollten Sie auf ein Kontaktformular verweisen und/oder eine E-Mail-Adresse nennen. Natürlich gehört auch der Name der Kontaktperson an diese Stelle, damit beispielsweise Rückfragen unkompliziert und schnell beantwortet werden können und direkt ein persönlicher „Draht" zur Praxis entsteht.

Übrigens: Auf Ihrer **PREMIUM PRAXISWEBSITE** lässt sich ein sicheres Online-Bewerbungsformular problemlos integrieren.

Solperfallen - darauf sollten Sie unbedingt achten

✓ Verzichten Sie auf Floskeln, Substantivierungen, Füllwörter und Schachtelsätze. Diese nehme unnötig Platz ein und liefern kaum Mehrwert. Gerade bei einer Anzeige wird in der Regel erst mal „überflogen“ und Klarheit überzeugt oft mehr als ausführliche Inhalte.

✓ Damit Ihre Anzeige nicht zu textlastig wirkt, können Sie sie um Bilder oder Grafiken ergänzen. Platzieren Sie maximal zwei aussagekräftige Bilder, die Ihre Praxis / Ihr MVZ darstellen (z. B. Ihr Logo und ein Teamfoto).

✓ Es ist gesetzlich festgelegt (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)), dass keine Präferenzen in folgenden Bereichen zu nennen sind:

- Geschlecht
- Alter
- ethnische Herkunft
- Religion/Weltanschauung
- körperliche/geistige Behinderung
- sexuelle Identität

Seit dem 01.01.2019 gilt: Wenn Sie das Geschlecht nennen möchten, schreiben sie nicht „(m/w)“, sondern „(m/w/d)“. Das „d“ steht dabei für divers und kann gemäß des Personenstandsgesetzes ins Geburtenregister eingetragen werden, wenn die Person nicht eindeutig dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet werden kann (§ 22 (3) PStG).

✓ Vermeiden Sie langen, einspaltig laufenden Fließtext.

Ihre Anzeige sollte wie oben beschrieben klar strukturiert sein. Bei Printanzeigen gilt: am einfachsten lesbar ist oft ein zweispaltiger Aufbau, bei dem die wichtigsten Informationen in Aufzählungen präsentiert werden. Bei Onlineanzeigen sollten Sie unbedingt darauf achten, dass die Inhalte auch auf mobilen Endgeräten gut dargestellt werden. Oft findet auch die Jobsuche heute per Smartphone statt.

Wo soll die Anzeige erscheinen?

Wenn Sie die Stellenanzeige nun fertig haben, sollten Sie gut überlegen, wo sie sie, neben Ihrer eigenen Praxiswebsite, platzieren. Ihre Anzeige sollte im Internet gut auffindbar sein. Es gibt verschiedene große Jobportale, die auch auf die Medizin-Branche spezialisiert sind. Auch die Ärztekammern oder Verbände bieten die Möglichkeit, kostengünstig zu inserieren.

Wenn Sie unsicher sind, googeln Sie doch mal selbst die von Ihnen angebotene Stelle und schauen Sie, welche Anbieter mit gutem Ranking Sie für Ihr Angebot finden.